

WCC 2022, Leipzig, Programm Mittwoch, 01.06.2022

THEMA: TRANSFORMATION: WANDEL DER LEBENS- UND ARBEITSWELT
Keynotes je 20', Grußworte je 10'
5 Vorträge pro Session je 15'

MODERATOR: Dr. Helge-Heinz Heinker

Schwarz = nationaler Beitrag
Blau = internationaler Beitrag

| | SESSION 1 INNOVATIVE GESTALTUNG HISTORISCHER LANDSCHAFTEN | SESSION 2 WIE GESTALTEN UND NUTZEN MENSCHEN IHRE LEBENSWELT? | SESSION 3 BESONDERHEITEN UND PERSPEKTIVEN ALTER UND NEUER WASSERWEGE | SESSION 4 HOCHWASSERSCHUTZ IN URBANEN RÄUMEN |
|------------------|--|---|--|--|
| 11:45 - 12:00 | MÖLBIS: „Unsere Zukunft hat schon begonnen“ oder „25 Jahre Projekt Hoffnung“ Ditmar Haym, ehemaliger Bürgermeister, Mölbis (Stadt Rötha) | Der Delaware- und Hudson-Kanal – ein unterschätzter amerikanischer Schatz Cliff Robinson Jr., Geschäftsführender Direktor, Neversink Feeder and Canal Conservancy | Infrastrukturelle Herausforderungen für den Wassertourismus in Deutschland Gesa Schwoon, Referatsleiterin, Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) | 100 Jahre San Antonio River: Von der Überschwemmung zum Flusslauf und nun eine Rückkehr zur Natur Steve Graham, Direktor für externe Kommunikation, San Antonio River Authority (SARA) |
| 12:05 - 12:20 | Eine Stadt im Wandel der Zeit Heidrun Meyer, Bürgermeisterin, Stadt Seeland | Neue Projekte, alte Ideen: Die römische Vergangenheit der europäischen Kanalprojekte Yasmina M. Benferhat, Universität Lothringen, UFR ALL | Wassertourismus in Deutschland – ein Kind der deutschen Wiedervereinigung Dagmar Rockel-Kuhnle, Quick Maritim Medien | Schifffahrt kontra Wassermanagement – die Unstrut in Geschichte und Gegenwart Martina Große-Sudhues, Geschäftsbereichsleiterin, Geschäftsbereich Betrieb, Unterhaltung, Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt |
| 12:20 - 12:35 | Diskussion 15' | | | |
| 12:35 - 13:35 | Mittagspause 60' | | | |
| 13:35 - 13:50 | Das neue touristische Modell für den Oberländischen Kanal Julia Wlekińska, Assistenzdozentin, Fakultät für Design und Künste, Technische Universität, Bydgoszcz | Swim City Film von Jürg Egli, Filmemacher, Schweiz | Regionalwirtschaftliche Effekte des Wassertourismus am Beispiel der WIN-Region Matthias Wedepohl, Senior Consultant, PROJECT M GmbH | Umsetzung von naturbasierten Hochwasserschutzmaßnahmen in Brünn Radim Vítek, Leiter der Abteilung Städtische Infrastruktur & Bibiana Janebová, Teamleiterin PPO |
| 13:55 - 14:10 | Perspektiven historischer Wasserstraßen in Zeiten des Strukturwandels Dr. Frank Thiel, Präsident, Internationale Flößervereinigung (IATR); 1. Vorsitzender, Förderverein Elsterfloßgraben e.V. | Freiraumorientierte Stadtentwicklung – die grün-blaue Infrastruktur als Motor in Leipzig Rüdiger Dittmar, Amtsleiter, Amt für Stadtgrün und Gewässer, Stadt Leipzig | | Kaskadengestaute Flüsse und Hochwasserphänomene – Beispiel einer Binnenwasserstraße in Bydgoszcz Dr. Dawid Szatten, Abt. Revitalisierung von Binnenwasserstraßen, Institut für Geographie, Kazimierz Wielki Universität |
| 14:15 - 14:30 | Grundlagen des nautischen Tourismus und mögliche Entwicklung in Serbien - Probleme und Erfahrungen, die Lebensgeschichte eines nautischen Enthusiasten Rudy Van der Ween (Vortragender), Präsident, Inland Waterways International (IWI) Krsta Pašković (Autor), Ratsmitglied, Inland Waterways International (IWI) | Transformationsdynamik einer ehemaligen Braunkohleregion – vom Tagebau zu Tourismus und Weinbau Stefan Rensch, Klimaschutzmanager, Stadt Müheln (Geiseltal) | Entwicklung der Infrastruktur für erfolgreichen Wassertourismus: Bewährte Praktiken aus der WIN-Region Julia Pollok, Leiterin Wassertourismus Initiative Nordbrandenburg WIN-Projektbüro, WInTO GmbH | Anpassung an den Klimawandel in der Stadt – bewährte Praxis 'Rietzschke-Aue Sellerhausen' Torsten Wilke, Abteilungsleiter, Abteilung Freiraumentwicklung, Amt für Stadtgrün und Gewässer, Stadt Leipzig |
| 14:30 - 14:45 | Diskussion 15' | | | |